

Winterthur, Dätttau-Steig, den 03. Februar 2021

Hochspannungsleitungen der Axpo Grid AG

Sehr geehrte Damen und Herren

Vielleicht haben Sie bereits vernommen, dass sich unser Verein in seinem Projekt „Dätttau Ohne-Hochspannungs-Anlagen“ (DOHA) dafür einsetzt, dass die bestehenden Hochspannungsleitungen aus dem Quartier Dätttau-Steig verschwinden. Im Fall der 220 kV Leitung der Swissgrid regen wir an, die Leitung in den geplanten neuen Brüttener Tunnel zu verlegen oder eine andere Leitungsführung zu wählen. Im Fall der beiden 110 kV Axpo-Leitungen steht wohl eher eine Erdverkabelung im Fokus (siehe hierzu <https://daetttau.org/news/doha.html>).

Des Weiteren sind Sie bereits von der Axpo Grid AG informiert worden oder werden demnächst von ihr informiert, dass deren Dienstbarkeitsverträge für die Überleitung ihrer Hochspannungsleitungen und gegebenenfalls die Erstellung resp. den Betrieb des Leitungsmastes ihrer Hochspannungsleitungen über Ihrem Grundstück demnächst auslaufen. In diesem Zusammenhang hat Ihnen die Axpo Grid AG Dienstbarkeitsverträge zur Unterzeichnung vorgelegt bzw. wird Ihnen solche vorlegen. Für die Verlängerung der bisherigen Dienstbarkeitsverträge werden Ihnen äusserst geringe Entschädigungen zu Tarifen für Landwirtschaftsland oder zu tiefen Quadratmeterpreisen zugestanden, obwohl es sich bei Ihrem Grundstück um viel teureres Bauland handelt. Zudem möchte sich die Axpo Grid AG in den neuen Verträgen zusätzliche Rechte praktisch ohne Entschädigung sichern, welche in den alten Dienstbarkeiten noch nicht enthalten waren, wie die Übertragung von Daten Dritter sowie die zusätzliche Errichtung von Anlagen auf den Masten (z.B. Mobilfunkantennen).

Vor diesem Hintergrund planen wir, bei der Axpo Grid AG vorstellig zu werden und bei ihr beliebt zu machen, statt einer kostenintensiven Verlängerung der Überleitungsrechte für die bestehenden Hochspannungsleitungen deren Verlegung ausserhalb des Quartiers oder unter der Erde zu planen. Davon würde sicherlich jeder einzelne betroffene Eigentümer, aber auch die ganze Bevölkerung des Quartiers Dätttau-Steig profitieren.

Es wäre daher unserem Bestreben sehr dienlich, wenn bis auf weiteres keine neuen Dienstbarkeitsverträge mit der Axpo Grid AG abgeschlossen resp. öffentlich beurkundet werden, zumal die darin enthaltenen Entschädigungen – wie bereits erwähnt – sehr tief angesetzt sind.

Gerne möchten wir Sie über unser DOHA-Projekt näher informieren und laden Sie deshalb zu unserer kostenlosen virtuellen Info-Veranstaltung am Donnerstag, den 4. März 2020, um 19.00 Uhr ein. Hierzu können Sie sich gerne via Email praesident@daetttau.org oder unter www.daetttau.ch anmelden. Sobald wir Ihre Anmeldung erhalten haben, werden wir Ihnen einen Zuganglink für die Teilnahme an dieser Veranstaltung zusenden. An dieser Veranstaltung besteht auch die Möglichkeit, Fragen zu diesem Thema zu stellen, welche wir Ihnen gerne beantworten werden.

Ist Ihnen die Teilnahme an dieser Info-Veranstaltung nicht möglich, können Sie sich gerne unter den in der Fusszeile genannten Koordinaten an uns wenden.

Sollten Sie selbst nur Mieter oder Pächter der von den Hochspannungsleitungen betroffenen Liegenschaft sein, bitten wir Sie, dieses Schreiben an Ihren Vermieter oder Verpächter resp. den betroffenen Grundeigentümer weiterzuleiten und danken Ihnen dafür bereits im Voraus.

Freundliche Grüsse

Christoph Tanner, Initiator DOHA

Daniel Aebischer, Präsident QVDS